

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905**

327 (25.11.1905) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 327. Zweites Blatt.

Samstag, den 25. November

(folgt ein drittes Blatt.) 1905.

## Wohnungen zu vermieten.

— **Mugartenstraße 24**, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche zc. an eine kleine Familie auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— **Mugartenstraße 56** ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 2 oder 3 Zimmern im Seitenbau sofort zu vermieten.

— **Bernhardstraße 19**, Ecke Durlacher Mee und vis-à-vis der Bernharduskirche, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3, wenn gewünscht 4 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

\*3.3. **Boeckstraße 13, 15 und 17** sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von 5, 4 und 3 Zimmern nebst reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

— **Boeckstraße 14** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Fremden- und Mädchenzimmer nebst reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 37 bei Architekt **M. Mees**.

— **Boeckstraße 18** sind der 1. und 2. Stock von je 4 Zimmern, Bad zc., sowie im 4. Stock eine 3 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Boeckstraße 22 im Laden oder Goethestraße 27, parterre.

— **Boeckstraße 22** ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Küche zc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock.

— **Georg-Friedrichstraße 1** ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicheranteil, auf 1. April event. sofort zu vermieten. Näheres Kriegstraße 126 im Kontor.

— **Humboldtstraße 25** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

— **Kaiser-Mee 63** ist der 3. Stock von vier großen Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zubehör auf 1. Januar 1906 zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Hirschstraße 98 im 1. Stock.

— **Karlstraße 122** sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern mit Bad und Mansarde auf sogleich oder 1. April 1906 zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— **Karl-Wilhelmstraße 16** sind der 2. und 3. Stock von 6 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und Gartenanteil samt reichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 29c, 2. Stock.

— **Krenzstraße 26**, am Hauptbahnhof, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern und Zubehör per sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Kriegstraße 145** haben wir zwei schöne freundliche Wohnungen, und zwar den 1. Stock mit 4 Zimmern und den 2. Stock mit 3 Zimmern per sofort nebst allem Zubehör zu vermieten. Näheres Eisenlohrstraße 19 und Kriegstraße 162 im Laden.

### Karlsruher Terraingesellschaft.

22. **Leopoldstraße 33**, Hinterhaus, ist wegen Wegzug eine 3 Zimmerwohnung und Zubehör auf Dezember oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst oder bei **Th. Walz**, Kaiserstraße 122 im 3. Stock.

— **Philippstraße 15** (Mühlburg) sind im 3., 4. und Dachstock je eine 2 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst, bei **Müller** oder **Beilchenstraße 7**, part.

— **Putzstraße 22** ist eine 4 Zimmer-Wohnung mit Bad u. Mansarde, der Neuzeit entsprechend, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Rheinstraße 14** sind im 4. Stock zwei Wohnungen von 4 Zimmern, Küche und Mansarden auf sogleich zu vermieten. Näheres in der **Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei**.

— **Roonstraße 11** ist wegzugshalber der 4. Stock mit 4 großen Zimmern, Badezimmer, Fremdenzimmer, Mädchenzimmer und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 37, bei Architekt **Rudolf Mees**.

\*3.3. **Rudolfstraße 11** ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Preis 210 M. Zu erfragen im Laden.

— **Ruppurrerstraße 29a** ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Erker, Bad samt Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 29c im 2. Stock.

— **Schüßenstraße 50** ist im 2. Stock eine schöne Wohnwohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2, parterre.

— **Steinstraße 7** ist im 4. Stock des Seitenbaues ein großes Zimmer mit Küche, alles neu hergerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Hrn. Karl Häring**, Blechmeister, Vorderhaus, 1. Stock, oder Brauerei **Heinrich Fels**, Kriegstraße 115.

— **Steinstraße 29 (Lidellplatz)**, neuer Seitenbau, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per sofort zu vermieten.

— **Veilchenstraße 5** ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche, Keller und Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres Veilchenstraße 7, parterre.

— **Viktoriastraße 8** ist eine Wohnung, bestehend aus 6 freundlichen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und allem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

— **Viktoriastraße 10**, 4. Stock, ist eine schöne, vollständig neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Werderstraße 7** ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und kleinem Keller per 1. Januar 1906 oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 7, parterre.

— **Wielandstraße 10** sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

— **Wilhelmstraße 69** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, auf sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

— **Winterstraße 15** ist im 4. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Veranda, großer Küche und sonstigem Zubehör, sofort beziehbar, billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 15 II.

— **Winterstraße 20** sind im 2. und 3. Stock schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller, Balkon auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— **Winterstraße 43** sind der 2. und 3. Stock mit geräumiger 4 Zimmerwohnung nebst reichlichem Zubehör (2 große Mansardenzimmer und 1 Kammer) sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock oder bei Architekt **M. Mees**, Sofienstraße 37.

— **Yorkstraße 18** ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Yorkstraße 26 oder Luisenstraße 2.

**3 und 4 Zimmerwohnungen**  
Mühlburg, Geibelstraße 1a.  
Näheres im 2. Stock.

**2 und 3 Zimmerwohnungen**  
Mühlburg, Glümerstraße 14, 2. Stock links.

**2 Zimmerwohnung**  
im Hinterhaus, mit Kochgas-einrichtung. Näheres Ruppurrerstraße 18, parterre.

**1, 2 u. 3 Zimmerwohnungen**  
Rheinstraße 6, Hinterhaus, 1. Stock, bei **Paib**. \*5.5.

**2 Zimmerwohnung**  
mit Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten: Luisenstraße 45, Hinterhaus, parterre. Näheres Kriegstraße 3a im Eckladen (Grüner Hof).

**Schöne**  
**4 Zimmerwohnung**  
mit Bad und reichlichem Zubehör  
auf sofort oder später zu vermieten:  
Kriegstraße 146. Näheres im  
2. Stock links. \*5.5.

— In unserem Hause Rintheimerstraße 2 ist auf sogleich eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Kelleranteil, zu vermieten. Näheres im Kontor Kriegstraße 126/130.

### Brauereigesellschaft vormals S. Moninger.

— Zwei schöne, geräumige 3 Zimmer-Wohnungen, eine 2 Zimmerwohnung und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, an einer der Hauptstraßen in Mühlburg gelegen, ohne Vis-à-vis, sind sofort preiswert zu vermieten. Näheres bei der

**Mühlburger Brauerei**  
vorm. **Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei**  
in Karlsruhe-Mühlburg.

**Herrschaftswohnung.**  
— **Kriegstraße 133** ist eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern, Bad, Veranda, Vorgarten und allem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst oder Morgenstraße 27, parterre.

**Zwei unmobilierte Zimmer,**  
ineinandergehend (im Rückgebäude), sind in der Klauptstraße sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4 im 4. Stock.

**Rintheimerstraße 9, Neubau (Düßeldt)**  
sind auf 1. Januar oder früher schöne 3 Zimmerwohnungen mit Balkon und Mansarde zu vermieten. Näheres zu erfragen Effenweinststraße 20 oder Ruppurrerstraße 20 oder Neubau.

**5 Zimmerwohnung**  
mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten.  
Näheres Ruppurrerstraße 18 im  
Bureau. \*5.5.

**3.6. Ettlingerstraße 37,**  
vis-à-vis dem Stadtgarten, gesunde Lage, sind der 2. oder 3. Stock mit Erker, Bad, 2 Kellern, 2 Mansarden zc. per sogleich oder später zu vermieten.

**2-3 Zimmerwohnung,**  
parterre, mit Koch- und Leuchtgas, elektr. Licht, in besserem Hause, sofort oder später zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 8463 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herrschaftswohnung**  
von 6 schönen Zimmern, Mansarden, Bad, Speisekammer zc., Garten per sofort zu vermieten. Zu erfragen in Mühlburg, Glümerstraße 14, bei **Karl Striebel**.

str.

**Schöne 4 Zimmerwohnungen**

zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

— Schöne, neuzeitlich eingerichtete

**3 Zimmerwohnungen**

mit reichlichem Zubehör (2 Veranden) auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Yorkstraße 28 im 4. Stock.

**3 Zimmerwohnungen**

im Seitenbau sind für 230 und 250 Mark auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Schmitt, Luisenstraße 69, Seitenbau, 1. Stock.

**Herrenstraße 48,**

in der Nähe des Erbgr. Palais, ist die Wohnung im 2. oder 3. Stock, bestehend aus 6 schönen, geräumigen und freundlichen Zimmern, Bad, Küche, Mansarden und zwei Kellerräumen, sowie sämtliches Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Alles Nähere ebendasselbst im 2. Stock.

**Moltkestraße 15a**

(Gardtwaldstadtteil)

ist das Parterregeschoss, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, sowie genügend Zubehör, auf sogleich billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

**Degenfeldstraße 1**

ist eine schöne 4 Zimmerwohnung samt allem Zubehör sofort oder später zu vermieten.

Schöne

**4 Zimmerwohnung**

mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Seubertstraße 2 im 4. Stock oder in Nr. 4 im 1. Stock. \*5.5.

**Leopoldstraße 4**

ist im 2. Stock eine schöne Balkon-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Veranden nebst reichlichem Zubehör, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

**Schillerstraße 50,**

parterre, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonst. Zubehör auf sogleich zu vermieten, im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonst. Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2, parterre.

**Herrschaftswohnungen.**

Schumannstraße 3 (Weststadt) sind drei schöne Wohnungen von je 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden, 2 und 3 Kellern und Speicherraum, mit Dampfheizung auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 4. Stock.

— Eine freundliche

**2 Zimmerwohnung**

im Vorderhaus (beide Zimmer auf die Straße gehend) mit schöner, heller Küche und Zubehör ist auf sofort preiswert zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63 im Bureau oder 2. Stock.

**5 Zimmerwohnung**

sofort oder später zum Preise von 750 M. zu vermieten. Dieselbe liegt in der Weststadt und ist herrschaftlich ausgestattet. Näheres Sofienstraße 152, 2. Stock links.

**Klauprechtstraße 23**

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Leopoldstraße 4, 4. Stock.

**Kriegstraße 172**

ist in besserem Hause eine Wohnung im 3. Stock auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

**Herrschaftswohnung.**

Bismarckstr. 37a

(Gardtwaldstadtteil)

ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

**Wohnungen zu vermieten.**

— Sternbergstraße 9 sind im 2. u. 3. Stock schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Sternbergstraße 15 im 2. Stock.

**Sofienstraße 97**

ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Bad und Mansarde nebst Zubehör und schönem Vorgarten auf sogleich zu beziehen. Näheres daselbst oder Amalienstraße 28 III.

**Hildapromenade 2**

(Gardtwaldstadtteil)

ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Fremdenzimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer sowie genügendem Zubehör und Garten, auf 1. April f. J. billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

**7, 4 oder 3 Zimmerwohnungen**

sind Ecke Blücher- und Maxaubahnstraße auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 55 II links. 10.9.

**5 Zimmerwohnung**

zu vermieten: Ecke Rhein- und Hildastrasse 1. Näheres im Cigarrenladen.

— Wohnung

von 5 Zimmern, Bad und größerem Zubehör, 3 Treppen hoch, im Zentrum der Stadt, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Herrschaftswohnung**

Westendstraße 55

(beim Mühlburger Tor)

ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Klosettanlagen, Vorder- und Hintertreppe, sowie reichlichem Zubehör auf sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock. Anzusehen von 10—1 Uhr.

**Luisenstraße 29,**

2. Stock, nächst des Stadtgartens und der Ettlingerstraße, ist eine schöne, neu hergerichtete 4 Zimmer-Wohnung, mit Koch- und Leuchtgas versehen, samt reichlichem Zubehör auf sogleich billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

**Wegen Verletzung**

ist die Villa Bachstraße 12, zum Alleinbewohnen, mit großem, schön angelegtem Garten, auf April event. schon 1. Januar zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

**2 Zimmerwohnung,**

Goethestraße 27, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

**Werderstraße 40**

sind im 2. und 3. Stock je eine freundliche 2 Zimmerwohnung mit entspr. Zubehör auf sofort oder später preiswert zu vermieten. Näh. Unionbrauerei, A.-G.

**Herrschaftliche Wohnung**

von 10, auf Wunsch auch 6 Zimmern, 3. Stock, Karlstraße 68, zu vermieten. Auch Bureau und Lagerräume. Näheres im Hause, 1. Stock oder Gottesauerstraße 8 II.

**Wohnungen**

von 5 Zimmern sind in der Nelkenstraße 13 u. 15 sowie Hübschstraße 80, ferner 4 Zimmer in der Hübschstraße 28 sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Goethestraße 27, parterre.

**Herrschaftswohnung,**

Stefanienstraße 59, 2. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer, sowie reichlichem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Laden**

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen rechts.

**Laden zu vermieten.**

— Auf der östl. Kaiserstraße, nahe dem Marktplatz, ist ein schöner, heller Laden, für jedes Geschäft geeignet, preiswert zu vermieten. Derselbe enthält 2 Schaufenster, 3 Nebenräume und ist in bestem Zustande. Näheres durch Vermietungsbureau Kornfeld, Kaiserstraße 111.

3.2. Waldstraße 33, vis-à-vis dem Colosseum, äußerst günstig gelegener, geräumiger

**Laden**

mit 2 großen Schaufenstern, div. anstößenden Zimmern, Werkstatt mit 1 1/2 HP Gasmotor, Dintergebäude, zu Magazin oder Wohnung geeignet, Stall, ist per 1. April 1906 event. früher im ganzen oder geteilt zu vermieten. Näheres daselbst.

**Raum zu vermieten.**

— Georg-Friedrichstraße 32 ist im Hinterhaus ein Raum für Bureau oder Magazin, auch zum Aufbewahren von Möbeln geeignet, auf sofort oder später zu vermieten.

**Kleinere Werkstatt**

sofort oder später zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 18 II.

**Werkstätte,**

40 qm, mit Atelierfenster, auch als Lagerraum geeignet, abzugeben: Bähringerstraße 63.

**Stallungen zu vermieten.**

Karlstraße 87 ist eine Stallung für 3 Pferde sowie Burschenzimmer und Heuspeicher, ferner eine Stallung für 2 Pferde ohne Burschenzimmer per sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.1. Hirschstraße 28 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten; ungenierter Zugang. Zu erfragen parterre im Tapetenladen.

— **Sofienstraße 16** sind im Seitenbau 2 bis 3 Zimmer wegen Bezug sofort zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 26, 2. Stock.

— **Luifenstraße 14** sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, schöne Zimmer, möbliert oder unmöbliert, einzeln oder zusammen, sofort zu vermieten.

3.3. Amalienstraße 14 ist ein großes, 2fensteriges, fein möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Pension oder in jeder sonst gewünschten Abmachung per 1. Dezember zu vermieten. Näheres parterre.

**Ein gut möbliertes Zimmer**

ist sofort oder später zu vermieten: Georg-Friedrichstraße 1, 2 Treppen.

4.3. Ein leeres

**Mansardenzimmer**

ist zu vermieten. Näheres Adlerstraße 39 im Laden.

**Kaiser-Allee 31**

ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock. \*3.3.

**Butligstraße 14,**

4. Stock rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. \*4.3.

**Sehr gut möbliertes Zimmer**

mit vollkommener sehr guter Pension für sofort oder später zu vermieten: Westendstraße 63 III.

**L. u. II. Hypotheken-Kapitalien**

vermittelt billigst

**Ludwig Homburger,**

Telephon 1836. Steinstraße 23.

**45 000 Mark**

sind auf II. Hypothek, auch geteilt, auszuleihen durch **August Schmitt**, Hypothekengeschäft, Friedenstraße 16. Telephon 917. \*2.2.

**13 000—14 000 Mark**

auf II. Hypothek auf ein neu erbautes Haus in der Weststadt aufzunehmen gesucht von pünktlichem Zinszahler. Offerten unter Nr. 8456 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.2.

**Dienst-Antrag.**

\*2.2. Wegen Erkrankung des Mädchens wird auf sofort oder 1. Dezember ein reinliches Mädchen für alle häuslichen Arbeiten gesucht. Näheres Hirschstraße 63 im 3. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

— Ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen für sofort gesucht: Wilhelmstraße 28.

**Bauarbeiten.**

2.2. Zu einem größeren Neubau sind die Gips-, Schreiner-, Glaser-, Schlosserarbeiten zc. zu vergeben gegen Kauf eines Bauplatzes in guter Lage. Es können auch mehrere Handwerksmeister zusammen nur einen Platz übernehmen. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 8460 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Große Gegenarbeit für Malermeister**

2.2. sofort zu vergeben. Betreffender muß billigen Bauplatz in der Oststadt übernehmen. Offerten unter Nr. 8444 an das Kontor des Tagblattes erb.

**Lehrling**

mit guter Schulbildung für das kaufmännische Bureau einer Buchdruckerei gesucht. Selbstgeschriebene Anmeldungen für jetzt oder später sind unter Nr. 7849 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

[3]

**Für Marstall**

werden gesucht: 3.3.

**ein Kutscher**

und

**ein Mann zum Wagenwaschen.**

Zu melden

**Marstall Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Max von Baden, Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 23.**

**Hausbursche gesucht.**

2.2. Ein jüngerer, fleißiger Bursche kann bei guter Bezahlung sofort eintreten: Akademiestraße 30.

**\*3.2. Flickschneider**

sucht Nebenverdienst in Herrenkleidern bei billiger Berechnung. Näheres Schützenstraße 45 IV.

**Arbeit-Gesuch.**

\*2.2. Verheiratete Frau (Näherin) nimmt Arbeit für ins Haus an; auch farbige Damen- und Herrenwäsche. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.2. **Kleider-Reparatur-Geschäft** von **Jos. Flumm**, Kleidermacher, 30 Waldstraße 30, Vorderhaus, 2. Stock rechts. Schöne Arbeit. Billige Preise.

**Zugelaufen**

ein brauner, weiß gestromter **Sühnerhund**. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld: Kaiser-Allee 69 in der Wirtschaft. \*2.2.

**Haus-Verkauf.**

3.2. Ein Herrschaftshaus in bester Lage, mit Garten, Hof und großen Geschäftsräumen im Seitenbau, geeignet zu jedem ruhigen Geschäftsbetrieb, ist zu verkaufen oder gegen kleine Privathäuser zu vertauschen. Offerten unter Nr. 8346 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Verkauf.**

\*10.5. In der Weststadt, in ruhiger, schöner Lage, ist ein neues Haus mit 4 Zimmern, Bad, Vor- und Hintergarten aus erster Hand unter günstigen Bedingungen sehr billig zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 8333 an das Kontor des Tagblattes erb.

**Haus-Verkauf.**

In bester Lage der Kaiserstraße, zwischen Marktplatz und Waldstraße, ist ein Haus mit 2 Verkaufszentralen und 3 Wohnungen unter günstigen Bedingungen an Selbstkäufer zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 8448 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**In Mannheim**

sind zwei prachtvolle, hochrent. Zinshäuser in sehr guter Lage unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen einzeln oder zusammen zu verkaufen oder Tausch gegen rentables Haus; nehme auch gute Hypothek, auch Bauplatz in Zahlung. Das eine Haus ist 5 stöckig, hat Doppelwohnungen, Laden und einen großen Bauplatz für Hinterhaus, das andere Haus ist 4 stöckig, Doppelwohnungen, hat nachweisbare, gutgehende Wirtschaft. Beide Häuser sind neu und modern gebaut und alles vollständig vermietet. Näheres durch den Besitzer. Offerten unter **R. E.** hauptpostlagernd **Mannheim**. \*4.2.

**3.2. Sichere Existenz**

bietet sich einem fleißigen, strebsamen Mann durch Uebernahme eines Fabrikationsgeschäfts, welches bis **200 % Verdienst** abwirft und ist das selbe anderen Unternehmens halber zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8447 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Tausch.**

Ein kleineres Privathaus in der Südstadt ist gegen einen wenig belasteten Bauplatz in guter Vermietungslage zu vertauschen. Offerten unter Nr. 8446 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

**Für strebsame, solide Leute**

ist Gelegenheit geboten, auf sogleich oder später eine **Speisewirtschaft** zu übernehmen. Offerten unter Nr. 8406 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mehlgerei zu verkaufen.**

— Eine gut gehende Mehlgerei in sehr schöner Lage, prachtvoller Laden, Haus gut rentierend, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8003 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haustausch**, günstig u. f. reell. Verhältn. halb. ist u. m. billiges, schönes Geschäfts- u. Zinshaus i. Straßburg g. H. Haus in Karlsruhe vertauschen. Auf Wunsch g. noch prima bad. Restkaufschilling i. Zahlung. Off. unt. Nr. 38 postlagernd **Straßburg** i. E. erbeten. \*6.3.

**Glänzende Existenz.**

Durch den Ankauf der Lizenz für **Karlsruhe und Landkreis**, Patent-Musterchutz Nr. 245 274, ist energischem, tätigen Geschäftsmann Gelegenheit geboten, sich ein jährliches Einkommen von mindestens 20 000 Mark zu verdienen. Enormer Absatz. Artikel wird in jedem Haushalt gekauft. In der Schweiz und Belgien bereits erprobter Erfolg. Erforderliches Kapital zur Exploration 5000—7000 Mark. Auch für Abzahlung geeignet. Offerten unter **A. 352 F. M.** an **Rudolf Mosse, Mannheim** erbeten.

**Verkaufs-Anzeigen.**

— Eine hübsche, moderne **Plüschgarnitur**, Sofa und 2 Fauteuils, ist billigst zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 30, 2. Stock.

**Bessere Schlafzimmereinrichtung**, komplett, in tadellosem Zustande, sowie eine gute **Plüsch-Garnitur** und ein **Badeofen** preiswert zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 106, parterre, von 10—4 Uhr. \*2.2.

**Verschiedene Divans**

in **Taschen** und **Stoff**, **Ottomanen** mit und ohne **Decken**, verschiedene **Fauteuils** sind sehr billig abzugeben: Hirschstraße 18. 8.3.

**Eine Salongarnitur**

und ein **Damen-Schreibtisch** sind sehr billig zu verkaufen bei

**J. Müller**, Hirschstraße 18.

**Zu verkaufen.**

— Zwei englische, helle **Bettstellen** mit 2 gebumten Bettstätten, 2 dreiteiligen, gebumten **Bollmatratzen** und 2 **Kopfpolstern** sind um den billigsten Preis von zusammen 170 M. zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

**Paneelbretter, Verifonkasten, Stageres**

sind zu billigen Preisen zu haben: Hirschstraße 18 im Laden. 6.3.

**1/1 Geige,**

noch gut erhalten, mit bef. gutem Bogen zu verkaufen: Kapellenstraße 70 I rechts. \*

**Parfetriemen,**

eine größere Partie in Buchenholz, sowie kleinere Posten in Eichen, schöne, gut ausgetrocknete Ware, werden wegen Aufgabe des Artikels en bloc gegen Barzahlung billig abgegeben.

**Meek & Nees,**

**Aktien-Gesellschaft für Beton- u. Eisenbeton-** 5.4. **bauten im Hoch- und Tiefbau.**

**\*2.2. Glasabschluss,**

360 cm lang, 330 cm hoch, ist sofort zu verkaufen: Friedrichsplatz 3 im Laden.

**Safen- und Rehfelle**  
 kauft stets zu höchsten Tagespreisen  
**W. Kleinberger,**  
 \*30.11. Schwanenstr. 34 und 28.

2.2. **Wer erteilt**  
 einem stimmbegabten Mädchen  
**Gefang- und Klavier-Unterricht**  
 gegen mäßiges Honorar? Offerten beliebe man unter  
 Nr. 8486 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Dr. L. Berberich**  
 hat die ärztliche Tätigkeit wieder auf-  
 genommen.  
 3.3.

**Frau Batschauer,**  
**Hebamme,**  
 18.8. wohnt jetzt  
**Yorkstr. 23.**  
 Telephon 2038.



*The Continental*  
**Bodega Company.**

**Sicherste**  
**Bezugsquelle**  
 für  
 GARANTIRT ÄCHTE  
**Südweine:**  
 Portwein,  
 Sherry,  
 Madeira,  
 Marsala,  
 Malaga,  
 Tarragona  
 etc.....  
 Niederlage:  
 in Karlsruhe bei  
**August Klingele,**  
 am Kaiserplatz.

**Helvetia-Konfituren**  
 in Gläsern und Eimern  
 frisch eingetroffen bei  
**Gerhard Laspe,**  
 3.8. Kaiserstraße 56.

4.4. **Alle Drogen u. Chemikalien für technische u. wissenschaftliche Zwecke.**  
**Carl Roth,**  
 Hofdrogerie.

**Husten!**  
 Wer diesen nicht heilt, verjünd. sich am eigenen Leibe!  
**Kaiser's Brust-Caramellen**  
 feinschmeckendes Malz-Extrakt. 24.5.  
 Veratl. erprobt und empfohlen gegen Husten, Heiser-  
 keit, Katarrh, Verschleimung und Rachenkatarrhe.  
 4512 not. begl. Zeugnisse beweisen, daß sie  
 halten, was sie versprechen.  
 Pat. 25 Bfg. in Karlsruhe bei W. Erb, Emil  
 Richter, Bähringerstr., Franz Desterle, Ecke  
 der Blumen- u. Bürgerstr., Salomon Gäng,  
 Kaiserstr. 43, J. Bösch, Herrenstr. 35, Ludwig  
 Herm. May, Schillerstr. 12, Rud. Langer,  
 Balhornstr. 4, J. Mühle, Carl Roth, Hofdrog.,  
 Wih. Weber, Durlacher Allee 2; R. Eber-  
 hard in Beierheim, Aug. Müller in Mühlburg.

**MONOPOL-  
 BACKPULVER**

Unübertroffene Triebkraft!

Alleiniger Fabrikant: **H. Steeb,** Würzburg.  
 En gros durch:  
 Adolf Speck, Badische Dampfzuckerwaren- und  
 Dragéefabrik, Camill Weiss, Dampfzuckerwaren-  
 fabrik, Karlsruhe; Louis Sautter, Zuckerwaren-  
 fabrik, Heidelberg.



**Franz Viefeld.**

**Schneefrisches Wild u. Wild-  
 geflügel jeder Art,**  
 feinstes franz. Tafelgeflügel,  
 lebendfr. Seefische,  
 lebende Flußfische  
 am besten bei  
**E. G. Frey Nachfolger,**  
 2.2. Großh. Hoflieferant,  
 Markgrafenstraße 45 und auf dem Markte.

**Wünschen Sie eine unzerbrechliche Puppe?**

dann besuchen Sie die erste und die beste Karlsruher Puppen-Klinik  
**H. Bieler,** Kaiserstraße 223.  
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.  
 5.2.

**Holz-Kassetten**

Grossherzogl. Hoflieferant  
**Friedrich Blos**  
 Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

die verschiedensten Ausführungen  
 empfiehlt  
 reichhaltige Auswahl.  
 2.2.

**Taschentücher**  
 in  
 hervorragender Auswahl.  
 Stickaufträge für Weihnachten  
 erbitte rechtzeitig. 10.2.

**Leopold Kölsch,**  
 Weiss & Kölsch Détail,  
 211 Kaiserstrasse 211.

**Pforzheimer Gold- und Silberwaren.**  
 \*6.1.

**Trauringe**  
 D.R.P. ohne Lötfluge  
 zu den billigsten Preisen.

== Kaiser-Passage 7a. ==

**Landwirtschaftliche Besprechungen und Versammlungen.**

Sonntag, den 26. November.  
**Bühl.** Nachm. 3 Uhr (im „Secht“) in Greffern.  
 Vortrag über Futterbau, Gründüngung und Schweine-  
 zucht (Landw.-Inspektor Stengele-Bühl).  
**Wiesloch.** Nachm. 3 Uhr in Waischenberg.  
 Vortrag über Weinbehandlung (Weinbaulehrer  
 Dümmler).

Grossherzogl. Hoflieferant  
**Friedrich Blos**  
 Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail  
 Kaise strasse 104, Herrenstrasse-Ecke  
 empfiehlt grosse Auswahl

---

aparte Neuheiten 2.1.  
**Rauch-Tische**  
**Rauch-Garnituren**  
 in Culvre poll — Kupfer — Altsilber —  
 Schmiedeeisen — Nickel u. Gold usw.

**Färberei Brinz.**  
 Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.  
 Mäßige Preise.

Grossherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.  
 Samstag, den 25. November 1905.  
**21. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C**  
 (graue Abonnementskarten.)

Neu einstudiert:  
**Die Stumme von Portici.**  
 Große Oper in fünf Akten,  
 nach dem Französischen des Eugen Scribe.  
 Musik von Auber.  
 Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.  
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

**Personen:**  
 Masaniello, neapolitanischer  
 Fischer . . . . . Fritz Rémond.  
 Fenella, seine Schwester . . . . . Luise Kling.  
 Alphonso, Sohn des Vices-  
 Königs von Neapel, Graf  
 von Arco . . . . . Max Pauli.  
 Elvira, seine Braut . . . . . Alice Schenker.  
 Pietro, Masaniello's  
 Borella, Gefährten . . . . . Hans Keller.  
 Moreno, . . . . . Adolf Bodenmüller.  
 Lorenzo, Alphonso's Ver-  
 trauter . . . . . August Haag.  
 Selva, Offizier der Garde . . . . . Friedrich Erl.  
 Ehrenname der Elvira . . . . . Frieda Meyer.  
 Kavaliere. Damen. Bagen. Offiziere. Garden.  
 Länger. Landleute. Fischer. Volk.

Die Handlung geht im Jahre 1647 in Neapel  
 und der Umgegend vor.

Vorkommende Tänze, arrangiert von Paula  
 Allegri-Bay.  
 Im ersten Akte: Fadango, Bolero, getanzt von  
 Luise Stolze, Richard Allegri und dem  
 Balletcorps.  
 Im dritten Akte: Tarantolla, getanzt von Luise  
 Stolze, Theresie Schmidt, Richard Allegri  
 und dem Balletcorps.

Nach dem zweiten und vierten Akte finden  
 längere Pausen statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle,  
 sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 10 Uhr.  
 Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 6.—,  
 Sperrfisch: I. Abt. M. 4.50 usw.

**Grossherzogliches Hoftheater.**

Sonntag, den 26. November. Wegen Buß-  
 und Betttag geschlossen.  
 Montag, den 27. November. 22. Abonnem.-  
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
 mentskarten). **Der Misanthrop.** Schau-  
 spiel in 5 Akten von Molière, in deutschen  
 Versen von Ludwig Fulda. — **Spitzbuben-  
 streiche.** Komödie in 3 Akten von Molière,  
 überfetzt und für die deutsche Bühne bearbeitet  
 von G. Dröschner. Anfang 7 Uhr. Ende  
 1/2 10 Uhr.  
 Dienstag, den 28. November. 22. Abonnem.-  
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
 mentskarten). **Violetta (La Traviata).** Oper  
 in 3 Akten nach dem Italienischen des F. M. Piave.  
 Musik von Verdi. — **Frühlingszauber.**  
 Ballet-Idylle von B. von Uechtritz. Musik  
 von Joachim Albrecht, Prinz von Preußen.  
 Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.  
 Donnerstag, den 30. Novbr. 23. Abonnem.-  
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
 mentskarten). **Die Stumme von Portici.**  
 Große Oper in 5 Akten nach dem Französischen  
 des Eugen Scribe. Musik von Auber. Anfang  
 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.  
 Freitag, den 1. Dezember. 23. Abonnem.-  
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
 mentskarten). Zum erstenmal: **Demetrius.**  
 Eine Tragödie in 1 Vorspiel und 4 Akten,  
 das Schiller'sche Fragment für die deutsche  
 Bühne bearbeitet und ergänzt von Franz Reibel.

Samstag, den 2. Dezember. 23. Abonnem.-  
 Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
 mentskarten). **Stützen der Gesellschaft.**  
 Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen.  
 Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.  
 Sonntag, den 3. Dezember. 6. Vorstellung  
 außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten  
 Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der  
 Großherzogin. In festlich beleuchtetem Hause.  
 In vollständig neuer Ausstattung: **Der  
 fliegende Holländer.** Romantische Oper  
 in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang  
 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.  
 Abonnentenvorverkauf am Samstag, den 25. No-  
 vember, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge A, B, C.  
 Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 27. No-  
 vember, vormittags 9 Uhr an.  
 Montag, den 4. Dezember. 24. Abonnem.-  
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
 mentskarten). **Traumulus.** Tragische Ko-  
 mödie in 5 Akten von Arno Holz und Oskar  
 Jeschke. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

**Eintrittspreise:**  
 am 3. Dezember Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrfisch  
 I. Abt. M. 4.50,  
 am 27., 28. und 30. November, 1. und 2. Dezember  
 Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrfisch I. Abt. M. 4.—.

**Theater in Baden.**  
 Mittwoch, den 29. November. 10. Abonnem.-  
 Vorstellung. **Nathan der Weise.** Dra-  
 matisches Gedicht in 5 Akten von Lessing.  
 Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

**Wasserverdunstschalen** für  
**Luftbefeuchter** in versch. Systemen Zentral-  
 heizung.  
 Dieselben verdunsten in einem Raum von 100 cbm  
 bis zu 3 Liter Wasser täglich.  
**Emil Schmidt, G. m. b. H., Hebelstrasse 3, Marktplatz.**

Für Gesellschaften und Vereine. Schönster Ausflugsort  
**Reichenbach bei Ettlingen (Bahnhofstation).**  
**Restaurant und Pension Sonne.**  
 Neu erbauter Gesellschaftssaal, circa 300 Personen fassend, mit Klavier.  
 Reine Weine. Karlsruher Bier, offen und in Flaschen.  
 Gute Küche. Civile Preise. Aufmerksamste Bedienung.  
 Zu zahlreichem Besuche lade ich erbeubest ein. **August Müller.**  
 Telephon Nr. 54.

**Festhalle.**  
 Sonntag, den 26. November, 4 Uhr nachmittags,  
**Streich-Konzert**  
 der vollständigen Kapelle des  
**1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20.**  
 Leitung: **Fritz Köhn.**

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pfg.,  
 Nichtabonnenten . . . . . 50 "

Programm 10 Pfg.

Die Musik-Abonnementskarten haben Gültigkeit.  
 Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.



### Schwarzwaldverein.

(Sektion Karlsruhe.)

Sonntag, 26. November 1905

### Ausflug:

Bühl — Windeck — Immenstein — Mehliskopf — Bärenstein (Mittagessen) — Oberthal.

Mundvorrat.

Abfahrt 8<sup>45</sup> Uhr. (Zugwechsel in Oos.)

### Ausbach-Gunzenhauser 7 fl.-Loose von 1857.

98. Serienziehung am 15. November. Gewinnziehung am 15. Dezember 1905.

Ser. 52 95 110 114 166 171 211 277 284 288  
329 340 356 439 442 455 500 550 597 669 705  
755 853 860 895 900 915 944 1001 1025 1046  
1117 1122 1196 1223 1227 1283 1284 1322 1341  
1425 1426 1448 1495 1515 1530 1561 1632 1634  
1671 1760 1783 1790 1932 1937 1941 1960 1989  
2024 2047 2052 2094 2150 2248 2255 2348 2397  
2492 2507 2514 2516 2563 2592 2603 2728 2770  
2836 2934 2948 3014 3171 3270 3281 3386 3419  
3502 3536 3586 3678 3729 3746 3799 3829 3928  
4044 4096 4117 4229 4230 4290 4302 4306 4382  
4412 4425 4485 4500 4544 4558 4588 4694 4772  
4801 4804 4823 4867 4878 4881 4906 4967.

### Finländer 10 fl.-Loose von 1868.

74. Gewinnziehung am 2. November 1905. Auszahlung am 1. Februar 1906.

Ser. 87 126 147 196 320 428 555 593 597 623  
628 739 743 838 850 896 905 913 916 1081 1184  
1241 1457 1516 1529 1604 1765 1933 2035 2139  
2200 2210 2229 2244 2388 2574 2581 2666 2711  
2808 2813 3068 3252 3266 3271 3332 3334 3511  
3581 3616 3636 3674 3718 3754 3765 3792 3810  
4053 4060 4114 4143 4154 4210 4366 4406 4559  
4666 4676 4716 4827 4893 4903 4921 5043 5080  
5155 5162 5176 5180 5311 5328 5419 5460 5524  
5562 5564 5600 5603 5783 5784 5803 6063 6106  
6132 6181 6213 6268 6279 6299 6322 6419 6581  
6560 6572 6746 6907 6911 6925 6939 7020 7063  
7093 7180 7200 7247 7249 7322 7447 7451 7502  
7524 7630 7822 7846 7862 7865 7871 8114 8288  
8327 8396 8452 8491 8592 8721 8737 8762 8916  
9011 9166 9253 9284 9360 9473 9514 9531 9535  
9553 9599 9657 9725 9785 9831 9899 9935 9955  
9965 10143 10368 10470 10541 10568 10637 11079  
11097 11168 11373 11409 11531 11555 11665 11675  
11784 11804 11983.

Ser. 126 Nr. 11 flr. 40, Nr. 19 flr. 100, S. 320  
Nr. 8 flr. 40, S. 428 Nr. 6 flr. 100, S. 555 Nr. 16  
flr. 100, S. 597 Nr. 1 flr. 50, S. 623 Nr. 12  
flr. 50, S. 896 Nr. 4 flr. 40, S. 1081 Nr. 3 flr. 40,  
S. 1184 Nr. 10 flr. 40, S. 1933 Nr. 9 flr. 50, Nr.  
20 flr. 40, S. 2139 Nr. 7 flr. 50, S. 2229 Nr. 20  
flr. 50, S. 2244 Nr. 7 flr. 40, S. 2581 Nr. 3 flr. 50,  
S. 2711 Nr. 12 19 à flr. 40, S. 2808 Nr. 7 flr. 40,  
S. 2813 Nr. 17 19 à flr. 50, S. 3068 Nr. 20 flr. 40,  
S. 3271 Nr. 10 19 à flr. 40, S. 3334 Nr. 10 flr. 40,  
S. 3511 Nr. 11 flr. 40, S. 3636 Nr. 4 flr. 50, S.  
3674 Nr. 9 flr. 50, S. 3754 Nr. 15 flr. 40, S. 3792  
Nr. 13 flr. 50, Nr. 19 flr. 40, S. 4053 Nr. 2 flr. 100,  
Nr. 8 flr. 40, S. 4143 Nr. 9 flr. 50, S. 4210 Nr. 9  
flr. 50, Nr. 12 flr. 40, S. 4406 Nr. 9 flr. 50, S.  
4827 Nr. 17 flr. 50, Nr. 20 flr. 40, S. 4921 Nr. 2  
flr. 50, S. 5043 Nr. 15 flr. 50, S. 5180 Nr. 11  
flr. 40, S. 5311 Nr. 14 flr. 40, S. 5419 Nr. 10  
flr. 40, S. 5562 Nr. 10 flr. 50, S. 5783 Nr. 13  
flr. 40, S. 5784 Nr. 12 flr. 50, S. 5803 Nr. 14  
flr. 50, Nr. 20 flr. 40, S. 6106 Nr. 6 flr. 50, S.  
6132 Nr. 1 8 à flr. 50, S. 6181 Nr. 10 flr. 50,  
Nr. 12 flr. 40, S. 6299 Nr. 19 flr. 40, S. 6322  
Nr. 5 flr. 40, S. 6572 Nr. 18 flr. 10000, S. 6907  
Nr. 3 10 à flr. 100, S. 7093 Nr. 4 flr. 50, S. 7180  
Nr. 4 flr. 50, Nr. 15 flr. 40, S. 7200 Nr. 18 flr. 100,  
S. 7247 Nr. 9 12 à flr. 50, S. 7322 Nr. 14 flr. 40,  
S. 7447 Nr. 2 flr. 40, Nr. 7 18 à flr. 50, Nr. 19  
flr. 40, S. 7451 Nr. 17 flr. 50, S. 7502 Nr. 16  
flr. 50, S. 7862 Nr. 11 flr. 40, S. 7871 Nr. 7  
flr. 40, S. 8114 Nr. 18 flr. 40, S. 8452 Nr. 2  
flr. 40, S. 8592 Nr. 12 flr. 40, S. 8737 Nr. 12  
flr. 100, Nr. 15 flr. 50, S. 9011 Nr. 12 flr. 50,  
S. 9253 Nr. 14 flr. 50, S. 9531 Nr. 3 flr. 50,  
Nr. 20 flr. 40, S. 9599 Nr. 11 flr. 40, S. 9657  
Nr. 1 flr. 40, S. 9785 Nr. 2 flr. 50, S. 9899  
Nr. 11 flr. 40, S. 9955 Nr. 16 flr. 40, S. 10143  
Nr. 6 flr. 40, S. 10368 Nr. 14 flr. 40, S. 10470  
Nr. 20 flr. 40, S. 10637 Nr. 16 flr. 1000, S. 11168  
Nr. 9 flr. 40, S. 11373 Nr. 15 flr. 50, S. 11409  
Nr. 2 flr. 40, S. 11531 Nr. 10 flr. 40, Nr. 15 flr. 50,  
S. 11675 Nr. 11 flr. 40, S. 11804 Nr. 5 flr. 40,  
S. 11983 Nr. 8 flr. 50.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je 13 flr.

### Wäsche für Damen und Kinder

eigener Anfertigung.

Beste Stoffe. Solide Arbeit.

Bettwäsche und Tischwäsche.

— Taschentücher. —

Ausstattungen jeder Art.

Alleinverkauf des Korsett-Ersatz JOHANNA, D.R.P.

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft

### August Schulz

Fernsprecher 1607. Herrenstr. 24.



Lebende Hummern,  
frische Mustern

eingetroffen bei

Herm. Munding,  
110 Kaiserstraße 110.

# J. Mürnseer

Rüppurrerstrasse 16.

Atelier für künstlerische Photographie.

## Weihnachtsaufträge

halbigst erbeten.

## Restaurant Löwenrachen.

Jeden Freitag und Samstag **Schlachtfest,**

22.

Schlachtchüssel, sowie Weißwürste nach Münchener Art.

Es ladet freundlichst ein

L. Warth.

Telephon 1938.

# Colosseum.

Telephon 1938.

Direktion: J. Raimond.

Samstag, den 25. November 1905

## Vorstellung.

Bioscop mit hochinteressanten neuen Bildern.

Sonntag, den 26. November 1905 (Buss- u. Betttag)

## Zwei grosse Konzerte der Colosseumskapelle

unter persönlicher Leitung des Musikdirektors Herrn V. Sporcik.

Anfang nachmittags 4 Uhr.

Eintritt 25 Pfg.

„ abends 8 „

„ 30 „

# Weihnachts-Verkauf.

Kaiserstrasse **Margarethe Dung**, zwischen Lamm-  
86, und Ritterstrasse,  
Telephon 1959,

empfiehlt zu ausserordentlich billigen Weihnachtspreisen ihr grosses Lager in:

<b>Jacken</b> . . . . .	von <b>4 Mark</b> anfangend bis zu <b>30 Mark</b> ,
<b>Jacken</b> , lang anliegend . . . . .	" <b>20</b> " " " <b>90</b> "
<b>Saccos</b> . . . . .	" <b>7</b> " " " <b>60</b> "
<b>Empire-Paletots</b> , lang . . . . .	" <b>22</b> " " " <b>80</b> "
<b>Seidenplüsch-, Astrachan- u. Pelz-</b> <b>imitation-Paletots</b> . . . . .	" <b>15</b> " " " <b>100</b> "
<b>Schwarze Tuch- und Golf-Kragen</b> . . . . .	" <b>6</b> " " " <b>50</b> "
<b>Theatermäntel</b> in allen Farben . . . . .	von <b>10 Mark</b> an,
<b>Kostüme, Kostümröcke, Morgenröcke, Blusen u. Unterröcke</b> in jeder Preislage, <b>Kinderjäckchen, -Paletots, -Kleidchen und -Gapes</b> von <b>2 Mark</b> anfangend,	

➤ mehrere feine Modelle ➤

in **Saccos, Jacken, Paletots** und **Gesellschaftsmänteln** gebe mit

==== **25% Rabatt.** ====

**Spezialgeschäft für Damen- und Kinder-Mäntel**  
**86 Kaiserstrasse 86.**

Karlsruhe, 23. November.

# **Öffentliche Gastwirte-Versammlung.**  
Gestern nachmittag fand in der Brauerei Kammerer eine vom hiesigen Gastwirteverein einberufene, sehr gut besuchte öffentliche Gastwirteversammlung statt, in der Direktor Reinermer-Darmstadt einen Vortrag über: „Die Bestrebungen der Wirtevereinigungen, die Sterbefasse des Gastwirtebundes und die Haftpflicht der Gastwirte“ hielt. Die Versammlung eröffnete der erste Vorstand Fischer nach 4 Uhr mit einer kurzen Begrüssungsansprache. Er hieß die Erschienenen in herzlichen Worten willkommen und gab seiner besonderen Genugtuung über den starken Besuch der Versammlung von hier und auswärts Ausdruck. Darnach erhielt Herr Reinermer das Wort zu seinem Referate. Der Redner behandelte in eingehenden Darlegungen die Bestrebungen und Erfolge des deutschen Gastwirtebundes, der Gastwirtevereine und Verbände und die wirtschaftlichen Einrichtungen des Bundes deutscher Gastwirte. Weiter sprach der Redner über die Bundessterbefasse und die Haftpflicht der Gastwirte nach dem bürgerlichen Gesetzbuche. Er wies darauf hin, daß der Bund deutscher Gastwirte stets bestrebt war zu prüfen, was kann den Wirten helfen, was tut ihnen not. Es wurden vom Bunde verschiedene Eingaben an den Reichstag gerichtet, um eine Verbesserung der Lage des Wirtgewerbes herbeizuführen. Es ist bekannt, daß die Lage der Wirte durchaus keine glänzende ist. Vieles drückt uns und jetzt haben wir unter der Fleischnot zu leiden. Verschiedene Verbände haben sich bereits mit dieser Frage beschäftigt und Resolutionen angenommen, welche zur Bänderung der Fleischnot verlangen, daß die Regierung die Grenzen für ausländisches Schlachtvieh

öffne. Es handelt sich darum, ob nach und nach das Wirtgewerbe durch den Kapitalismus aufgerieben und viele tausende Existenzen beseitigt werden sollen. Aus volkswirtschaftlichen Gründen kann man dies keineswegs wünschen und im Interesse des Staates liegt es, daß diese Existenzen erhalten bleiben, es liegt auch im Interesse einer liberalen Entwicklung unserer Verhältnisse. Der Bund hat zur Erhaltung und zum Schutze des Wirtgewerbes verschiedenes unternommen und an die Reichsregierung Eingaben mit einer Reihe von Forderungen gerichtet. Er verlangte die Beseitigung der Stellvertretung der Brauereien im Wirtschaftsbetrieb, die obligatorische Einführung der Bedürfnisfrage im ganzen Reiche, um den Wirtschaftswucher und die Wirtschaftsmacherei zu beseitigen, eine besondere Besteuerung der Flaschenbierhandlungen und Koffgebereien, die Aenderung der Ruhepausordnung, die Beseitigung des Militärhopfotts, die Erleichterung der Feierabendstunde. Wenn aber mit Erfolg unsere berechtigten Forderungen vertreten werden sollen, dann müsse dafür gesorgt werden, daß die Wirte sich organisieren und daß alle Wirte für die Wirteorganisationen gewonnen werden. In seinen weiteren Darlegungen kam der Redner auf die vom Bunde geschaffenen wirtschaftlichen Einrichtungen zu sprechen, daß die Gastwirteverbände und Vereine durch ihre Einigkeit und gemeinsames Zusammenwirken bereits manchen Erfolg errungen und auch viel für das Wohl des Gastwirtebundes getan haben, ist bekannt. Wir schufen durch den Bund Stellenvermittlungsbureau und errichteten nach Möglichkeit Fachschulen für unser Gewerbe. Es haben dann im Interesse des Wirtgewerbes die Gastwirteverbände ein eigenes Kohlenäurewerk mit Mineralbrunnen errichtet, um die vom Ringe der

Kohlenäurefabrikanten in die Höhe geschraubten Preise für Kohlenäure wieder auf einen mäßigen Stand zu bringen. Auch die Bundessterbefasse und Haftpflichtkasse deutscher Gastwirte haben durch ihre besonderen Vorzüge überall die größte Anerkennung gefunden. Das segensreiche Wirken der Bundessterbefasse — sie hat über 2 200 000 Mark in 12 Jahren für Sterbegelber ausbezahlt — sichert ihr die Herzen der Frauen und Angehörigen des Gastwirtebundes, für deren Schutz sie errichtet wurde. Der Reservefond dieser Kasse beträgt zur Zeit über 1 200 000 Mark; die im Bunde Deutscher Gastwirte bestehende Haftpflichtkasse findet infolge ihrer guten und vollen Versicherung und niedrigen Beiträge überall Anklang. Die Haftpflichtkasse erweist sich für die Mitglieder des Bundes als großer Segen, indem sie bei mäßigen Beiträgen für die den Mitgliedern entstehenden gesetzlichen Schadensansprüche, die ihnen durch die scharfen Bestimmungen des bürgerlichen Gesetzbuches entstehen können, aufkommt. So bringt die Zugehörigkeit zum Gastwirteverband und dessen schönen Einrichtungen jedem Gastwirte nur Vorteile und zugleich seinen Angehörigen Schutz und Beruhigung, weshalb es im eigenen Interesse aller Gastwirte liegt, sich den Wirtevereinigungen und damit dem Bunde Deutscher Gastwirte anzuschließen, um die geschaffenen wohltätigen Einrichtungen genießen zu können. Der Vortrag fand die volle Zustimmung der Anwesenden und begegnete dem lebhaftesten Beifall. Nach einer längeren Diskussion, die sich an das Referat knüpfte und in der die Herren Möhrlein, Häfner, Herrmann, Ripp, Gläzner, Schmidt, Frey und Reinermer das Wort nahmen, wurde die Versammlung durch den Vorstand Fischer geschlossen.

**Union-Brauerei**

50.2.

empfehlte ihre vorzüglichen, wohlbekömmlichen

**ff. hellen Export- u. dunklen Lagerbiere**

(A.-G.)

**KARLSRUHE**

in der Brauerei auf Flaschen gefüllt.

**W. Gastel**

Grossherzogl.



Hoflieferant.

Inh.: **W. L. Gastel.**

Zeige hiermit die

21.

**Eröffnung**

meiner neuerbauten, grossen Geschäftsräume mit „42 komplett aufgestellten Musterzimmern“ an.

Besichtigung bereitwilligst gestattet.

**Karlsruher Tagblatt**

== Gegründet 1803 ==

vorzüglich geeignet

zu

**Weihnachts-Empfehlungen.**